

## Studie zur Digitalen Content-Nutzung 2011: Fakten Buch

### Online-Nutzung legal/illegal

#### E-Books

2010 haben 1,9 Millionen Menschen im Durchschnitt 12 E-Books legal und illegal<sup>1</sup> heruntergeladen. Das entspricht rund 23 Millionen Exemplaren.

Davon haben 800.000 Menschen E-Books illegal heruntergeladen, im Durchschnitt waren das 18 Stück. Das entspricht rund 14 Millionen Exemplaren (62 % aller heruntergeladenen Titel).

23% aller Personen, die E-Books heruntergeladen haben, haben dabei Sharehoster am häufigsten genutzt.

Legal wurden 9 Millionen E-Books heruntergeladen. Davon 5 Mio. Exemplare über kostenpflichtige Angebote und 4 Mio. Exemplare über die kostenlosen Promotionsangebote der Downloadplattformen und Verlage.

28% aller Personen, die 2010 E-Books heruntergeladen haben, haben dabei kostenpflichtige Downloadplattformen/-portale am häufigsten genutzt.

60% der E-Book-Downloader haben legale Angebote, 35% illegale Angebote genutzt. Nur 6 Prozent nutzten beides.

#### Hörbücher/Hörspiele

2010 haben 3,1 Millionen Menschen im Durchschnitt 7 Hörbücher/Hörspiele legal und illegal heruntergeladen. Das entspricht rund 23 Millionen Exemplaren.

Davon haben 700.000 Menschen Hörbücher/Hörspiele illegal heruntergeladen, im Durchschnitt waren das 9 Stück. Das entspricht rund 6 Millionen Exemplaren (27% aller heruntergeladenen Titel).

12% aller Personen, die Hörbücher/Hörspiele heruntergeladen haben, haben dafür Sharehoster am häufigsten genutzt.

Legal wurden 17 Millionen Hörbücher/Hörspiele heruntergeladen. Davon 9 Mio. Exemplare über kostenpflichtige Angebote und 7 Mio. Exemplare über die kostenlosen Promotionsangebote der Downloadplattformen und Verlage.

47% aller Personen, die Hörbücher/Hörspiele heruntergeladen haben, haben dabei kostenpflichtige Downloadplattformen/-portale am häufigsten genutzt.

78% der Hörbuch / Hörspiel-Downloader haben legale Angebote, 18% illegale Angebote genutzt. Nur 5 Prozent nutzen beides.

#### Speichern von E-Books und Hörbüchern/Hörspielen

Die meisten Personen (2,3 Mio.) speicherten ihre E-Books auf internen Festplatten, fast ebenso viele, 2,2 Mio. nutzten dafür MP3-Player. 400.000 Personen nutzten dafür E-Book-Reader und 200.000 Tablet PCs.

Hörbücher/Hörspiele wurden von den meisten Personen (6,8 Mio.) auf internen Festplattengespeichert, 3,1 Mio. nutzten dafür externe Festplatten. 2,2 Mio. speicherten auf MP3-Playern.

---

<sup>1</sup> Illegale Downloads: Als illegale Downloads wurden im Rahmen der DCN-Studie Downloads aus Tauschbörsen sowie von Sharehostern, privaten Websites, Blogs, Foren, ftp-Servern und Newsgroup Services gewertet.

**Kontakt für die Medien:**

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

**Claudia Paul**, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: [paul@boev.de](mailto:paul@boev.de)

**Johannes Neufeld**, Presse-Assistent

Telefon +49 (0) 69 1306-292, E-Mail: [neufeld@boev.de](mailto:neufeld@boev.de)

**Über den Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V.:**

Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels ist die Interessenvertretung der deutschen Buchhändler, Zwischenbuchhändler, Antiquare und Verleger gegenüber der Politik und der Öffentlichkeit. Er hat rund 5700 Mitglieder. Gegründet wurde der Börsenverein 1825. Im Zentrum seiner Arbeit steht das Engagement für den Erhalt der Buchpreisbindung und für ein faires Urheberrecht. Der Kultur- und Wirtschaftsverband veranstaltet die Frankfurter Buchmesse, vergibt den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels sowie den Deutschen Buchpreis und engagiert sich in der Leseförderung.